

PRESSEINFORMATION

Tipps gegen Kalkflecken auf Armaturen

Frankfurt am Main, August 2023 – **Je kalkhaltiger das Trinkwasser daheim ist, desto schneller zeigen sich auch auf Armaturen weiße Flecken. Kalkrückstände – auch in Verbindung mit Seifenresten – halten sich hartnäckig, wenn sie nicht gleich nach dem Benutzen von Waschbecken, Spülbecken, Dusche oder Badewanne entfernt werden. Essigsäure sollte man aber nicht zum Entkalken von verchromten Kunststoff-Armaturen verwenden, weil sie dadurch beschädigt werden können. Der Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V. (IKW) gibt Tipps, wie sich Kalkrückstände materialschonend von Armaturen entfernen lassen.**

Kalkflecken sind unschön und zeigen sich als matte, weiße Schichten auf den Materialien. Wenn Wassertropfen von Armaturen gleich entfernt werden, trägt das zu einem langanhaltenden Schutz der Armaturen und deren Sauberkeit bei. Die Wahl des Reinigungsmittels für den Wasserhahn ist jedoch vom Material abhängig. Wie säubert man diesen am besten?

Armaturen aus verchromtem Kunststoff

Sehr viele metallisch aussehende Badezimmer- und Küchen-Armaturen bestehen aus verchromtem Kunststoff. Dieser kann durch bestimmte Säuren, z. B. Essigsäure oder Salzsäure, angegriffen werden – genauso wie durch die Verwendung von Bürsten mit zu harten Borsten. Bei der Verwendung von Mikrofasertüchern ist darauf zu achten, dass vorher damit keine Sandkörnchen aufgewischt wurden. Solche harten Schmutzpartikel können sich in den Mikrofasern festsetzen und empfindliche Oberflächen verkratzen. Stattdessen soll ein weiches Tuch und ein Badezimmerreiniger verwendet werden, z. B. auf Basis von Citronensäure. Diese Reiniger sind oft als Sprays erhältlich und werden auf das Tuch gesprüht, mit dem die Armaturen eingerieben werden. Stellen, die mit dem Tuch nicht gut zu erreichen sind, können mit einer „ausgemusterten“ Zahnbürste mit weichen Borsten gesäubert werden. Nach einer Einwirkzeit (z. B. fünf Minuten) sollten die Armaturen mit Wasser gut abgespült und einem Tuch trocken-gerieben werden.

Einige speziell konzipierte Reiniger lassen Wasser von den Armaturen abperlen, was die erneute Bildung von Kalkablagerungen verhindert. Auch bei der Nutzung von Kalkreinigern sollen die Anwendungshinweise des Herstellers beachtet werden.

Schwarze Armaturen

Schwarze Armaturen im Badezimmer liegen im Trend. Aber darauf sieht man weiße Kalkflecken und Seifenrückstände noch deutlicher als auf herkömmlichen Armaturen. Gerade hier gilt: Wer regelmäßig die Armatur nach Benutzung von Wasserflecken mit einem weichen Tuch befreit, ist im Vorteil.

Bei Rückfragen:

Haushaltspflege – Kompetenzpartner im IKW
Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V., Mainzer Landstraße 55, 60329 Frankfurt am Main
Dr. Bernd Glassl, Telefon: 069 2556-1361, Telefax: 069 237631
BGlassl@ikw.org, www.haushaltspflege.org

Pressekontakt:

Klenk & Hoursch AG, Hedderichstraße 36, 60594 Frankfurt am Main
Leonie Weber, Telefon: +49 151 191 886 80
ikw@klenkhoursch.de

HAUSHALTSPFLEGE"

KOMPETENZPARTNER IM IKW

Armaturen aus Edelstahl

Hochwertige Armaturen aus Edelstahl sind weniger empfindlicher als Armaturen aus verchromtem Kunststoff. Es gibt spezielle, auf das Material abgestimmte Edelstahlreiniger. Diese sollen mit weichen Schwämmen oder Tüchern angewendet werden. Am Ende des Reinigungsvorgangs empfiehlt es sich, die Fläche mit Wasser abzuspülen oder zu wischen und im Anschluss mit einem fusselfreien Geschirrtuch zu trocknen.

Perlatores oder Luftsprudler richtig reinigen

Spätestens wenn das Wasser langsamer durch den Hahn strömt und zu spritzen beginnt, ist es an der Zeit, die Düse am Auslauf des Wasserhahns zu entkalken. Diese lässt sich bei den meisten Wasserhähnen leicht von Hand abschrauben. Bei starker Verkalkung empfiehlt sich die vorsichtige Anwendung einer speziellen Armaturenzanze. Den Perlator anschließend für maximal zehn Minuten in einen Behälter mit Entkalker, z. B. auf Basis von Citronensäure, legen und danach gründlich mit Wasser abspülen. Wenn nötig, Reinigung wiederholen.

Tipps

- Reiniger nur für den Anwendungsbereich einsetzen, für die sie bestimmt sind. Dazu Herstellerhinweise beachten.
- Essig und Essigessenz nicht zum Reinigen von Armaturen verwenden, weil sie auf Dauer das Material schädigen können.
- Nach Verwendung von Reinigern immer mit Wasser abspülen und anschließend mit einem Tuch abtrocknen.
- Werden regelmäßig die Armaturen mit einem weichen Tuch trocken gewischt, vermeidet das hartnäckige Kalkablagerungen.
- Wie immer gilt auch hier: Regelmäßige Reinigung trägt zu langanhaltendem Schutz und Sauberkeit der Armaturen bei.



Bildunterschrift: Armatur nach Benutzung mit einem weichen Tuch trockenwischen © IKW

Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten

Verantwortlich für diese Information ist der Bereich Haushaltspflege im Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V. (IKW). Der IKW mit Sitz in Frankfurt am Main wurde 1968 gegründet. Er vertritt auf nationaler

Bei Rückfragen:

Haushaltspflege – Kompetenzpartner im IKW
Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V., Mainzer Landstraße 55, 60329 Frankfurt am Main
Dr. Bernd Glassl, Telefon: 069 2556-1361, Telefax: 069 237631
BGlassl@ikw.org, www.haushaltspflege.org

Pressekontakt:

Klenk & Hoursch AG, Hedderichstraße 36, 60594 Frankfurt am Main
Leonie Weber, Telefon: +49 151 191 886 80
ikw@klenkhoursch.de

HAUSHALTSPFLEGE"

KOMPETENZPARTNER IM IKW

und europäischer Ebene die Interessen von mehr als 440 Unternehmen aus den Bereichen Schönheits- und Haushaltspflege. Die Branche macht einen Umsatz von über 19 Milliarden Euro. Die Mitgliedsfirmen des IKW beschäftigen ca. 50.000 Arbeitnehmer und decken einen Umsatzanteil von über 95 Prozent in Deutschland ab.

Nachhaltigkeit im Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V.

Bereits seit 2005 dokumentiert der Kompetenzpartner Haushaltspflege im IKW Initiativen und Trends zur Nachhaltigkeit im Zusammenhang mit Haushaltspflegemitteln. Der aktuelle „Bericht zur Nachhaltigkeit in der Wasch-, Pflege- und Reinigungsmittelbranche“ mit weiterführenden Informationen ist hier einsehbar:

https://www.ikw.org/fileadmin/IKW_Dateien/downloads/Haushaltspflege/2023_IKW_Nachhaltigkeitsbericht.pdf

Bei Rückfragen:

Haushaltspflege – Kompetenzpartner im IKW
Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V., Mainzer Landstraße 55, 60329 Frankfurt am Main
Dr. Bernd Glassl, Telefon: 069 2556-1361, Telefax: 069 237631
BGlassl@ikw.org, www.haushaltspflege.org

Pressekontakt:

Klenk & Hoursch AG, Hedderichstraße 36, 60594 Frankfurt am Main
Leonie Weber, Telefon: +49 151 191 886 80
ikw@klenkhorsch.de